

TRAGFÄHIGER FUNDAMENTKASTEN FÜR SUB 90°-180°

CPS - CPSG



MONTAGE- und BEDIENUNGSANLEITUNG



SINCERT



Via Lago di Vico, 44
36015 SCHIO (VICENZA)
Tel.naz. 0445696511
Tel.int. +39 0445696533
Fax 0445696522
INTERNET www.bft.it
E-MAIL sales@bft.it



tuned to you

1) ABMESSUNGEN (Abb.1)

2) INSTALLATION DES FUNDAMENTGEHÄUSE

Am Fuß des Pfeilers einen ausreichend großen Erdaushub vornehmen um das CPS-Gehäuse sicher einbetonieren zu können. Achten Sie darauf, daß eine angemessene Drainage (Sickerloch) erstellt wird. Erstellen Sie das Betonfundament so, daß Sie das Gehäuse noch auf dem Fundament genau justieren können (Abb.2). Das Gehäuse muß so angebracht werden, daß Mitte Messingbüchse genau im Lot zur Mitte Torschamier ist. Richten Sie das Gehäuse mit der Wasserwaage aus, verlegen Sie das Wasserabflußrohr zur Drainage und die Leerrohre für die Kabelverlegung (Abb. 3).

Achtung: Die Oberkante des Gehäuses muß ca. 8 bis 10mm über der Oberkante des Fundamentes liegen, um den Abschlussdeckel fachgerecht zu montieren.

3) MONTAGE DER TORFLÜGEL

Bei ausgehärtetem Beton, für die Montage der Flügel wie folgt vorgehen. Die Messingbüchse des Gehäuses und die verzinkte Drehbuchse mit innenliegender gekeiler Hülse gut einfetten

3.1) Befestigung des rechten Torflügels (DIN rechts - Abb.3).

- Die Drehbuchse in die Messingbüchse vom Gehäuse, mit der kürzeren, innen

gekeilten Hülse nach unten, einfügen und Torflügel auf die Drehbuchse aufsetzen.
- Der Torflügel muß in geschlossener Stellung sein und die Drehbuchse muß mit ihrer Markierung auf die Position "DX" zeigen. Flügel ausrichten.
- Drehpunkte nochmals überprüfen und dann den Torflügel an der Drehbuchse festschweißen.

3.2) Befestigung des linken Torflügels (DIN links - Abb.3).

- Die Drehbuchse in die Messingbüchse vom Gehäuse, mit der kürzeren, innen gekeilten Hülse nach unten, einfügen und Torflügel auf die Drehbuchse aufsetzen.
- Der Torflügel muß in geschlossener Stellung sein und die Drehbuchse muß mit ihrer Markierung auf die Position "SX" zeigen. Flügel ausrichten.
- Drehpunkte nochmals überprüfen und dann den Torflügel an der Drehbuchse festschweißen.

4) MONTAGE DES ANTRIEBES

-Die mitgelieferten Imbusschrauben "V" M12x70 (Abb.4) in das Gewinde einschrauben. (Abb.4)
- Den Unterflurantrieb in das Gehäuse einsetzen.
- Die 3 Imbusschrauben "V" gleichmäßig eindrehen, damit die Grundplatte mit dem Antrieb angehoben wird (Abb.5). Der Antrieb muß in Stellung "geschlossen" sein. Die Antriebswelle des SUB tritt in die innen gekeilte Hülse der Drehbuchse ein. Sollte sich die Buchse nicht korrekt auf die Welle aufsetzen, muß der Torflügel leicht bewegt werden. Die Schrauben M12x70 "V" werden nun ganz eingeschraubt und der Antrieb presst sich dadurch nach oben gegen das Gehäuse und wird dadurch fixiert "C" (Abb.5). Bitte überprüfen Sie den sicheren Sitz des Antriebes und den korrekten Anschluß der elektrischen Verbindungen.

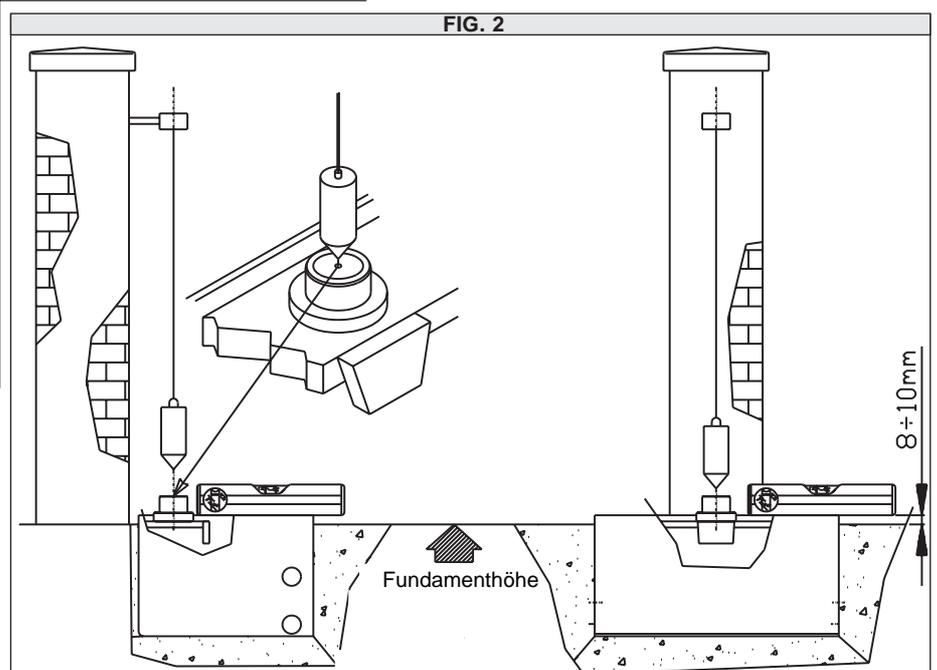
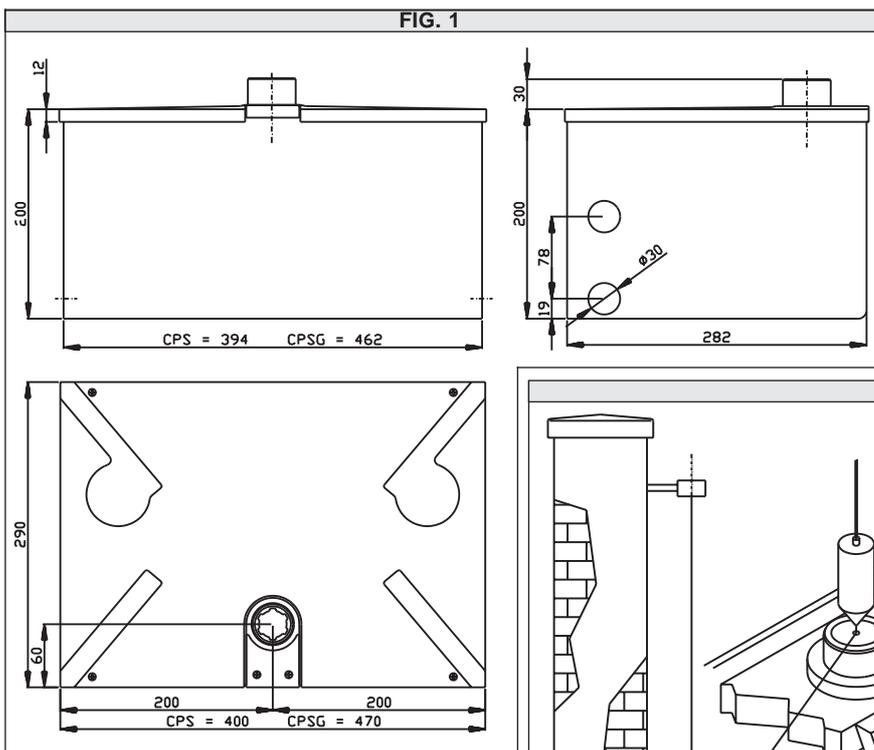


FIG. 3

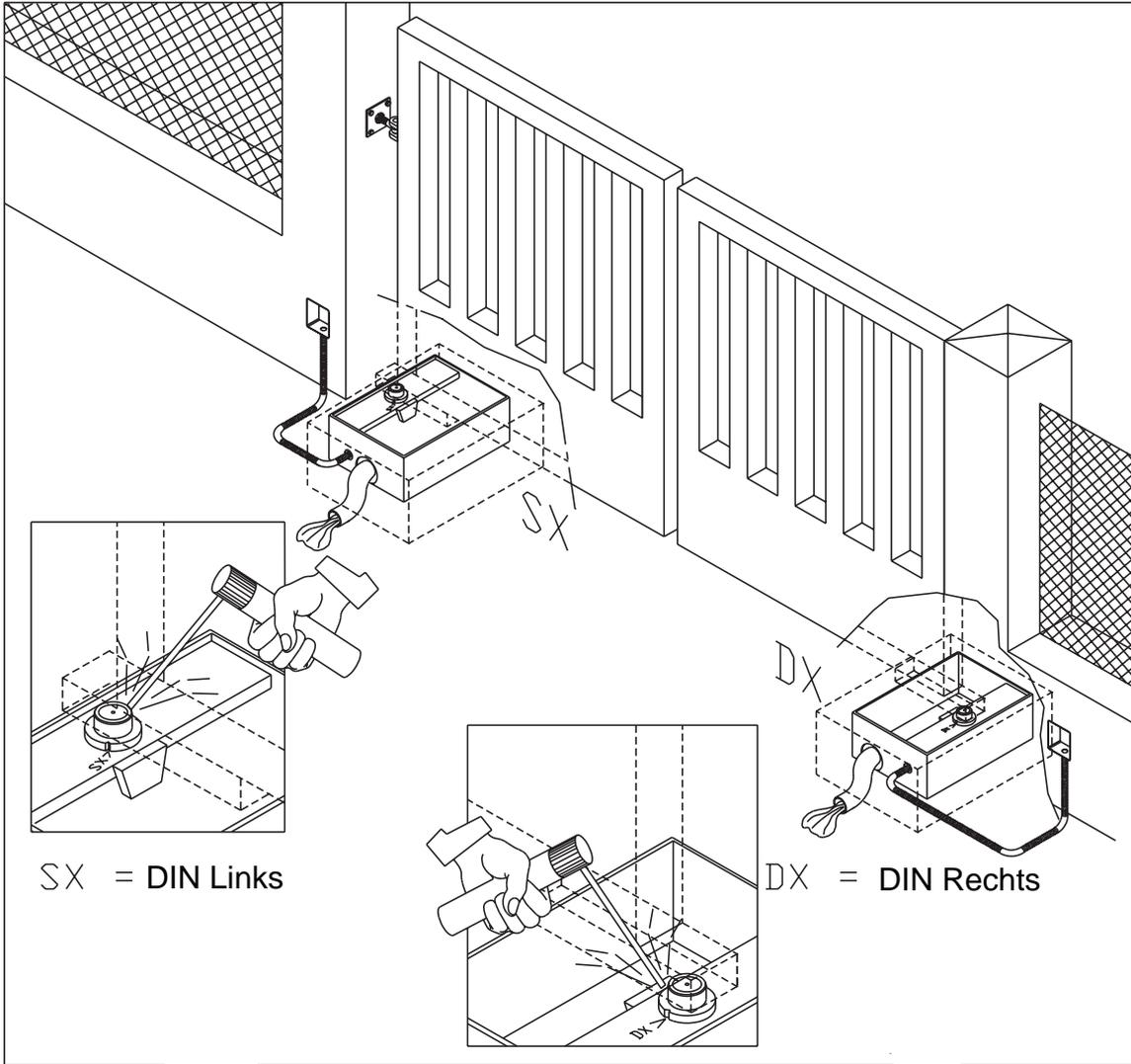


FIG. 4

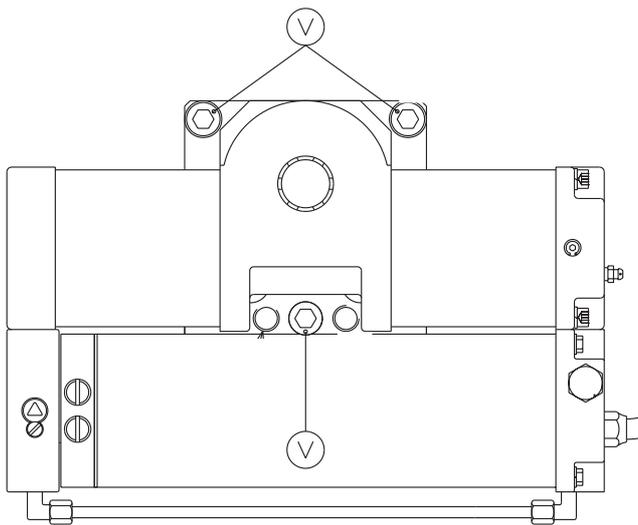
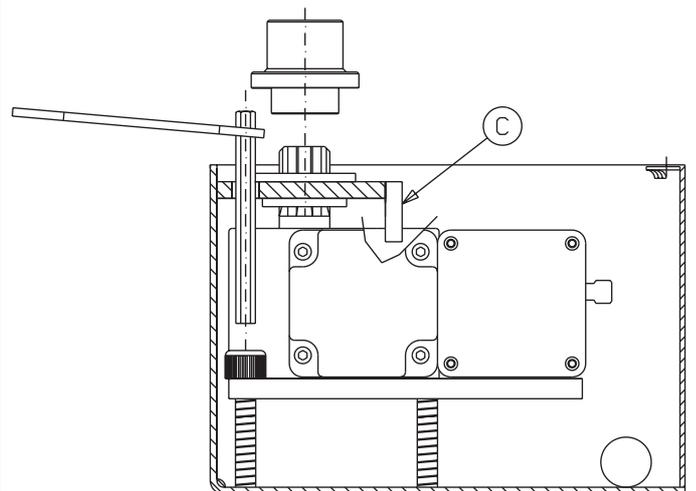


FIG. 5



BFT Torantriebssysteme GmbH

BFT Torantriebssysteme GmbH
Faber-Castell-Straße 29
90522 Oberasbach
Tel.: 0911 / 766 00 90
Fax: 0911 / 766 00 99
Internet: www.bft-torantriebe.de
eMail: service@bft-torantriebe.de



automatisch gut

tuned to you